

15 Jahre  
Stiftung  
Mittags  
Kinder  
2004 - 2019

Jetzt spenden!  
Jeder  
Spenden-Euro  
hilft

# Stiftung Mittags Kinder

WAS UNSERE STIFTUNGSARBEIT AUSZEICHNET

---

---

# Wer wir sind und was wir tun

Die Stiftung Mittagskinder ist weltanschaulich neutral und politisch unabhängig.

Die Stiftungsarbeit setzt Schwerpunkte bei gesunder, kindgerechter Ernährung und Bewegung sowie dem Stiftungsprogramm "Bildungsimpulse". Diesem liegt das "Vier-Säulen-Modell" der UNESCO (Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur) zugrunde:

- Lernen, zusammenzuleben
- Lernen, Wissen zu erwerben
- Lernen zu handeln
- Lernen für das Leben

# UNSERE STIFTUNGSARBEIT

- ▶ DIE **KINDERTREFFS** ..... Seite 3 - 29
- ▶ ÖFFENTLICHE AUSZEICHNUNGEN ..... Seite 30
- ▶ UNSER KINDERSCHUTZPREIS **HELDENHERZ** ..... Seite 31
- ▶ DIE **STIFTUNGSBOTSCHAFTER** ..... Seite 32
- ▶ DIE STIFTUNGSSTRUKTUR ..... Seite 33
- ▶ FINANZIELLE TRANSPARENZ ..... Seite 34
- ▶ KONTAKT ..... Seite 35
- ▶ HELFEN PER SMS ..... Seite 36
- ▶ WIR BITTEN UM IHRE SPENDE! ..... Seite 37



# DIE KINDERTREFFS UND IHRE STADTTEILE



Die Stiftung Mittagskinder ist Träger zweier Betreuungsprojekte in den südelbischen Hamburger Stadtteilen Kirchdorf-Süd (Bezirk Mitte) und Neuwiedenthal (Bezirk Harburg). In diesen Kindertreffs werden insgesamt mehr als 200 Stammkinder unentgeltlich von Fachkräften sozialpädagogisch betreut. Ziel der Stiftungsarbeit ist es, die Chancen der Mädchen und Jungen im Alter von fünf bis zwölf Jahren bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit und der Gestaltung ihres Lebensweges zu verbessern. Mit anderen Worten: Wir wollen ihnen Türen zur Welt und zum Leben in dieser Welt öffnen, die bislang verschlossen sind.

Die Kindertreffs sind rund ums Jahr montags bis freitags vom frühen Nachmittag bis abends um 19.30 Uhr geöffnet, in den Hamburger Schulferien sogar ganztägig. Außerdem gibt es eine Ganztagsöffnung am Sonnabend einmal pro Monat außerhalb der Schulferien. Das bedeutet für die Kinder, es gibt für sie einen Ort, an dem sie jederzeit verlässliche Ansprechpartner vorfinden. In den Familien ist das nicht immer selbstverständlich.

Kirchdorf-Süd und Neuwiedenthal sind Großbausiedlungen, die in den siebziger Jahren des letzten Jahrhunderts auf dem Reißbrett entstanden sind. Beide gelten als sogenannte soziale Brennpunkte.

# GEMEINSCHAFT. TEILHABE. UNSER TAG

Viele Kindertreff-Kinder kennen zu Hause weder ein familiäres Miteinander noch einen strukturierten Alltag. Umso wichtiger ist es für sie, darauf vertrauen zu können, dass sie in den Kindertreffs Geborgenheit und verlässliche Strukturen erleben.

Wichtig sind gemeinsame Mahlzeiten, wobei alle mithelfen (beispielsweise beim Tisch decken). Auch Kinderkonferenzen zum Austausch auf Augenhöhe gehören dazu, ebenso Freiraum für kreatives Gestalten und freies Spiel sowie neben der Hausaufgabenhilfe noch weitere Bildungsangebote.



## UNSER TAG. GEMEINSAME MAHLZEITEN



Gemeinsam vorbereitet.

Zusammen in Ruhe und bewusst essen.

Gesunde Mahlzeiten (z.B. mit Gemüse aus dem eigenen Beet): kindgerecht, vielseitig und ausgewogen.

Jetzt spenden!  
Jeder  
Spenden-Euro  
hilft



# UNSER TAG. KINDERKONFERENZ

Jetzt spenden!  
Jeder  
Spenden-Euro  
hilft



Kinder schlagen Themen vor

Einüben von Partizipation,  
Demokratie und interaktiven  
Prozessen

Mitsprache bei Abläufen im  
Kindertreff

Die eigene Meinung  
argumentativ vertreten

Respekt vor der Meinung  
anderer

Gemeinsam Lösungen finden

# UNSER TAG. KREATIVITÄT UND FREIES SPIEL

Jetzt spenden!  
Jeder  
Spenden-Euro  
hilft



# VIELFÄLTIG. NACHHALTIG. **UNSERE BILDUNGSPULSE.**

Soziale Benachteiligung grenzt aus, von Bildung und von der Teilhabe am gesellschaftlichen und öffentlichen Leben. Das erfahren viele Mittagskinder schmerzlich. Wir setzen deshalb bei ihrer Förderung neben Hausaufgabenhilfe auch auf weitere Bildungsimpulse, die Kindern Türen für ein selbstbestimmtes, verantwortungsbewusstes Leben öffnen können.

Gezielte und kindgerechte Impulse geben wir unter anderem in den Bereichen Medien, Musik, Sprache, Mathematik und Naturwissenschaften. So können soziale Ungleichgewichte im Bildungserwerb verringert werden.



# BILDUNGSPULSE. HAUSAUFGABENHILFE UND FÖRDERKURSE

Jetzt spenden!  
Jeder  
Spenden-Euro  
hilft



Ziel: Befähigung und Motivation zur selbständigen Anfertigung der schulischen Hausaufgaben

Im Kindertreff werden sie zu einem festen Zeitpunkt in Ruhe erledigt; dagegen sind die häuslichen Möglichkeiten häufig durch mangelndes Bildungsinteresse vieler Eltern defizitär; ein weiteres Hemmnis ist die Bildungsferne vieler Eltern



Unterstützung durch Fachkräfte, kleine Gruppen, Berücksichtigung unterschiedlicher Lernstände; in den Ferien themengebundene Förderkurse, z.B. Bruchrechnen, Diktat usw.

Durch die Hausaufgabenhilfe im Kindertreff werden zielgerichtet schulische Erfolge ermöglicht

# BILDUNGSPULSE. MEDIENERZIEHUNG



Computerkurse zur Anleitung für einen kindgemäßen Umgang mit dem Rechner (wie höre ich Musik, wie schreibe ich eine Geburtstags Einladung, Bewerbung für ein Schülerpraktikum usw.)

Arbeit mit verschiedenen Lernsoftwares für die schulische Unterstützung aus den Bereichen Sprache (Deutsch, Englisch, Französisch und Latein) sowie Mathematik

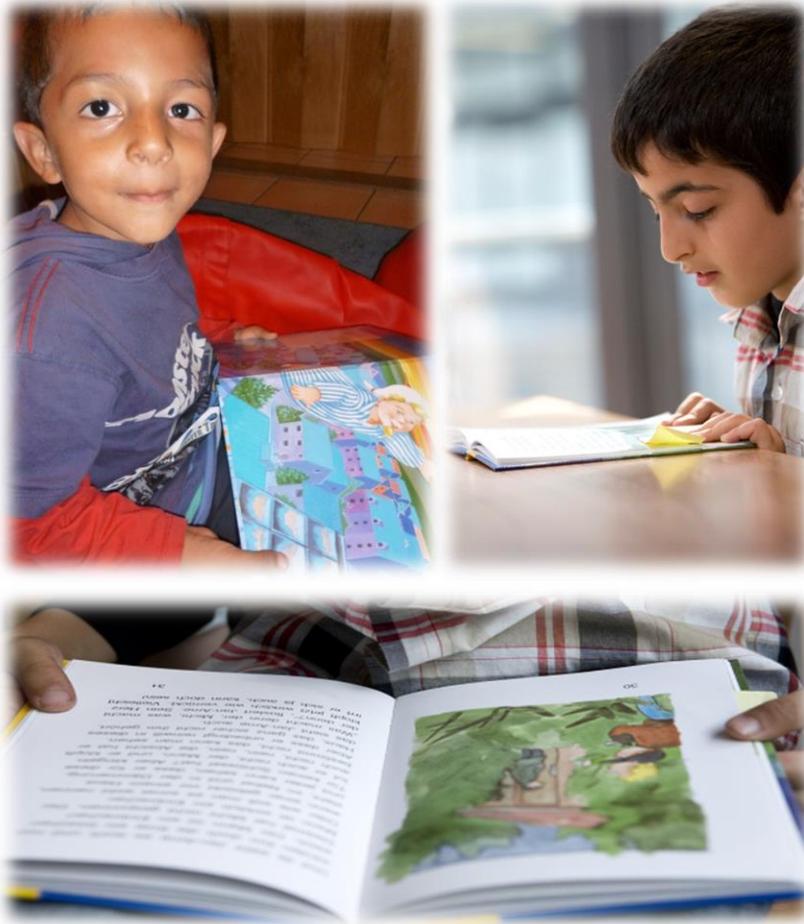


Altersgemäßer Umgang mit dem Internet, Aufklärung über Gefahren, Aufzeigen von kindgerechten Webseiten und Suchmaschinen (Blinde Kuh, Frag Finn usw.)

Aufklärung über soziale Netzwerke (Facebook) und Cyber-Mobbing

## BILDUNGSIMPULSE. SPRACHFÖRDERUNG

Jetzt spenden!  
Jeder  
Spenden-Euro  
hilft



Sprachkompetenz ist der Schlüssel zum schulischen und dem späteren beruflichen Erfolg. Die Förderung ist umso wichtiger, wenn die Eltern keine deutschen Muttersprachler sind. Lernziel ist auch die Wortschatzerweiterung.

Einmal wöchentlich kommen die Lesegruppen zusammen. Gelesen wird gemeinsam in kleinen Gruppen. Dabei wird das individuelle Lese- und Lerntempo berücksichtigt. Bei Bedarf arbeiten die VorleserInnen auch mit einem Kind allein.

Dadurch wird die Lesefreude geweckt, die Lese- und Schreibkompetenz sowie die Vertrautheit mit dem Medium Buch gefördert.

Beim stiftungsinternen Vorlesewettbewerb stellt sich alljährlich die Entwicklung der individuellen Leseleistung immer wieder anschaulich dar.

## BILDUNGSIMPULSE. SCHACHGRUPPE



Unter Anleitung spielen die Schachkinder einmal wöchentlich. Die Notwendigkeit, die eigenen und auch die Züge des Gegners weit im Voraus zu bedenken, schult das logische Verständnis und gilt als gute Unterstützung auch für den Mathematikunterricht



## BILDUNGSPULSE. ENTDECKERLABOR



Themen aus Physik, Biologie und Chemie werden spielerisch aufgegriffen. Dabei geht es z.B. um Luft, Wasser, elektrischen Strom und Magnetismus.

Unter Anleitung machen die Kinder einfache naturwissenschaftliche Experimente. Dadurch wird ihr Interesse an den Naturwissenschaften früh gefördert.

Der handlungsorientierte Ansatz hilft, Kreativität, problemlösendes Denken und Artikulation sowie Konzentrationsfähigkeit und natürliche Neugierde zu entwickeln und zu stärken.



## BILDUNGSPULSE. MUSIKANGEBOT

Jetzt spenden!  
Jeder  
Spenden-Euro  
hilft



Der Mittagskinder-Chor probt regelmäßig im Kindertreff. Größter Erfolg: eine eigene CD mit traditionellen deutschen Weihnachtsliedern.

Keyboard: Einmal wöchentlich findet der Instrumentalunterricht statt. Auch hier sind die Kinder voller Stolz, wenn sie etwas vortragen. Durch das Spielen eines Instrumentes wird abstraktes und komplexes Denken beansprucht (Noten, Takt, Lautstärke, Tempowechsel), Kreativität und Phantasie angeregt.

## BILDUNGsimpulse. HEIMATKUNDE



Unsere Entdeckertouren verknüpfen Heimatkunde mit informellen Lernen. Viele Kinder kommen nur selten aus dem eigenen Stadtteil hinaus. Deshalb führen unsere Entdeckertouren gut vorbereitet zu Stätten und Sehenswürdigkeiten, die sich in Hamburg und der nahen Umgebung befinden.

Beispiel: Die Apfelschule im Alten Land ; mehrere Besuche auf einem Obstbauernhof, um das Gedeihen der Äpfel von der Blüte bis zur Reife mitzuerleben. Als Abschluss und Höhepunkt verkosten die Kinder ihren eigenhändig gepressten Apfelsaft.



# VORBEUGEND. STARK. UNSERE GESUNDHEITSERZIEHUNG

Gesund leben ist in den meisten Familien unserer Kindertreff-Kinder kein Thema von Bedeutung. Bei vielen ist der Alltag durch Bewegungsarmut geprägt. Die Ernährung ist durch ein Übermaß an fett- und zuckerhaltigen Nahrungsmitteln gekennzeichnet. Durch unsere Gesundheitserziehung versuchen wir, den Kindern ein waches Bewusstsein für den eigenen Körper zu vermitteln, um so ihr körperliches Wohlbefinden zu steigern und langfristig einen Beitrag zu ihrer gesunden altersgemäßen Entwicklung zu leisten.



# GESUNDHEITSERZIEHUNG. ERNÄHRUNG



## ERNÄHRUNGSAKTIONEN

Spielerisches Heranführen an gesunde Nahrungsmittel durch Hören, Fühlen, Schmecken, Sehen, Riechen

## HOCHBEET

Jeder Kindertreff besitzt ein Hochbeet, in dem Gemüse und Kräuter gepflanzt werden. Die Beete werden von den Kinder gepflegt und abgeerntet. Gemüse, Salat und Kräuter werden im Kindertreff zubereitet und verzehrt.



## KOCHGRUPPEN

In kleinen Gruppen wird gemeinsam gekocht und gebacken. Dabei geht es auch um den sachgerechten Umgang mit Nahrungsmitteln und Küchenhygiene.

## GESUNDHEITSERZIEHUNG: BEWEGUNGSANGEBOTE

Jetzt spenden!  
Jeder  
Spenden-Euro  
hilft



**FUSSBALL:** Wöchentlich trainieren die Kinder in verschiedenen Altersgruppen mit unseren Trainern. Höhepunkt des Fußballjahres ist unser stiftungsinternes Fußballturnier und, wann immer möglich, im Sommer ein mehrtägiges Training in der HSV-Fußballschule.

**SCHWIMMEN:** Schon seit 2010 führen wir wöchentlich unseren Schwimmunterricht durch, in Kooperation mit der DLRG. Weit über 70 Kinder haben bereits ein Schwimmbabzeichen erworben, sei es Seepferdchen oder Bronze.

Beide Kindertreffs haben einen **MOTORIKRAUM** für Bewegung drinnen. In Kirchdorf-Süd können die Kinder auch **TISCHTENNIS** spielen. Außerdem gibt es eine **KLETTERWAND**.

**ENTSPANNUNGSKURSE** werden in beiden Kindertreffs angeboten.

## BEWEGUNGSANGEBOT: LAUFGRUPPEN



Jede Woche trainieren die Kinder in verschiedenen Altersgruppen das Laufen. Mit Bewegungsspielen, Koordinationsübungen sowie Streckenläufen üben sie sich in Lauftechnik und Ausdauer.

Höhepunkt ist die Teilnahme an öffentlichen Kinderläufen. Beim „Zehntel“, dem Kinderlauf des Haspa-Marathons, muss beispielsweise eine 4,2 km lange Strecke durch das Karolinenviertel, Planten und Blomen sowie über das Messegelände bewältigt werden. Dabei können unsere Mittagskinder durchaus das Ziel schon mit der beachtlichen Zeit von rund 20 Minuten erreichen. Als Anerkennung bekommen alle teilnehmenden Kinder eine Medaille.



## GESUNDHEITSERZIEHUNG. ZAHNGESUNDHEIT



Regelmäßig kommt das Hamburger Zahnmobil zu den Kindertreffs. Die für Prophylaxe zuständige Zahnarzhelferin, bestätigt, dass sich im Laufe der Jahre die Zahngesundheit der Mittagskinder deutlich verbessert hat.

Seit Jahren heißt es in unseren Kindertreffs auch: „Zähneputzen nach dem Abendbrot“. Jedes Mittagskind hat seine eigene Kindertreff-Zahnbürste und der abendliche Gang zum Waschbecken im Kinderbad ist schon zur Gewohnheit geworden.



## GESUNDHEITSERZIEHUNG. ENTSPANNUNGSKURSUS



Ziel ist, den Kindern Raum und Zeit zu geben, damit sie zur Ruhe kommen können. Um mit Angstsituationen, innerer Unruhe oder Konzentrationsschwäche umzugehen, sind Handlungsschemata vor der Teilnahme bei ihnen kaum vorhanden.

Durch besondere Techniken wird im Entspannungskursus Körperbewusstsein geschaffen und Möglichkeiten der Entspannung werden aufgezeigt. Diese Erfahrungen sind in den (Schul-)Alltag übertragbar. Der Kursus findet regelmäßig jede Woche statt.



## BESONDERS. VIELSEITIG. UNSERE SONDERPROJEKTE.

Sonderprojekte sind Teil unseres Programms „Bildungsimpulse“ und gelten dem informellen Lernen. Sie zeichnen sich vor allem durch eine umfangreiche Vor- und Nachbereitung, jede Menge Spaß beim Mitmachen und eine hohe Nachhaltigkeit aus. Hier werden neue Erfahrungen geschaffen, die das Selbstwertgefühl der Kinder festigen und weiter ausbauen. Offenheit, Toleranz, Selbstdisziplin und Mut sind nur einige der vielen Eigenschaften, die die Kinder dabei für ein selbstbestimmtes Leben vermittelt bekommen.

Beispiele dafür sind der Mitmachzirkus, Segeltörn auf einem historischen Zweimaster, das große Projekt Weltreligionen und Ferienfreizeiten mit spannenden Themen.



## SONDERPROJEKT. MITMACHZIRKUS



Dreimal konnten unsere Mittagskinder bereits eine Zirkusschule in „echten“ großen Zelten erleben. Zum Abschluss zeigen sie in einer vor 400 Zuschauern, darunter Eltern und Freunde, was sie in nur einer Woche gelernt haben: Zaubern, Jonglieren, Trapezturnen, Einradfahren, Stelzenlauf und vieles mehr. Dabei treten sie wie echte Artisten auf: zirkusgerecht kostümiert und geschminkt

Für die Kinder eine großartige Erfahrung, die ihr Selbstwertgefühl entwickelt und stärkt.

Sie gewinnen Vertrauen in die eigenen Fähigkeit und den Mut, sich erfolgreiches Handeln auch bei neuartigen Aufgabenstellungen zuzutrauen



## SONDERPROJEKT. SEGELTÖRN



Höhepunkt des Segelprojektes war ein Piratentörn mit dem historischen Zweimaster „Eye of the Wind“ bei der Kieler Woche: Einen Tag lang im Piratenkostüm (Mannschaft eingeschlossen!) bei Sonne und Wind auf der Kieler Förde.

Vorbereitung durch einen Besuch im Maritimen Museum, Malen und Basteln zum Thema Segeln und Piraten sowie einer „Piratentour“ durch den Hamburger Hafen – mit einer Schatzkarte auf erfolgreicher Schatzsuche.



## SONDERPROJEKT. WELTRELIGIONEN



Die Kindertreff-Kinder kommen aus vielen verschiedenen Ländern. Ihr kultureller und religiöser Hintergrund ist zum Teil sehr unterschiedlich. Einige wissen auch über die eigene Religion nur wenig.

Ziel des Projektes Weltreligionen ist es, Respekt und Toleranz für Menschen mit einer anderen oder auch gar keiner religiösen Glaubensüberzeugung zu entwickeln und zu verfestigen.

Mit sorgfältiger Vor- und Nachbereitung besuchen wir gemeinsam religiöse Stätten von Christen, Juden, Moslems, Buddhisten und Hindus. Das Projekt führen wir alle zwei bis drei Jahre durch.



## SONDERPROJEKT. THEATER



Im Kindertreff Kirchdorf-Süd finden sich Mädchen und Jungen zum Theaterspiel zusammen. Das kann auch Improvisationstheater als Teil der Projektarbeit sein.

Als Gruppe haben sich die Theaterkinder sogar schon an die „Entführung der Prinzessin Kratzmichnich“ gewagt, einem Theaterstück aus der Feder des Spielleiters. Dabei verfolgt Prinz Schickimick mutig einen Bösewicht und holt so die verschleppte Prinzessin ins Königreich Nachtigall zurück. Auch die szenische Darstellung des Märchens „Die Schneekönigin“ von Hans Christian Andersen wurde schon aufgeführt.

Die Spielfreude unserer Theaterkinder beeindruckt jedes Mal ebenso wie ihr konzentrierter Einsatz. Die Inszenierungen bieten immer eine Fülle von Elementen: neben anspruchsvollen Texteinsätzen eine spannungsreiche Bühnenmusik und tänzerische Bewegungsabläufe.



## SONDERPROJEKT. FERIENFREIZEITEN



In den Schulferien können wir kleineren Gruppen unserer Kinder immer wieder einmal betreute Freizeiten an verschiedenen Orten ermöglichen. So gab es schon dreimal die Reise ins Wattenmeer auf die Hallig Langeneß. Dazu gehört auch stets der Besuch des Wattforums, einschließlich Tierbeobachtung unterm Mikroskop.

Bei Feriencamps kann es ein besonderes Thema geben, zum Beispiel „Wir leben das Mittelalter“. Oder es dreht sich alles um „Sport und Bewegung“, wie beim Zeltlager an der Ostsee und auf der Nordseeinsel Borkum in einer Sport-Jugendherberge.

Jetzt spenden!  
Jeder  
Spenden-Euro  
hilft

# UNSERE PROJEKTARBEIT STELLT WEICHEN

- ❖ Unsere Stiftungsarbeit ermöglicht sozial benachteiligten Kindern bessere Chancen für ihren Lebensweg. Die gesellschaftliche Bedeutung dieses Anliegens tragen wir durch professionelle Kommunikationsarbeit, unter anderem auf Plattformen wie Facebook sowie auf unserer Internetseite, in die Öffentlichkeit.
- ❖ Die Betreuungs- und Bildungsarbeit in den Kindertreffs wird hauptamtlich von fachlich qualifizierten MitarbeiterInnen geleistet. So werden die Kinder optimal gefördert.
- ❖ Unsere Fachkräfte beobachten die altersgemäße Entwicklung der Kinder. Bei Auffälligkeiten sprechen wir die Eltern an und ergreifen gegebenenfalls weitergehende Maßnahmen.
- ❖ Unsere Stiftungsarbeit in den Hamburger Stadtteilen Kirchdorf-Süd und Neuwiedenthal bezieht Vernetzung und Kooperation mit ein, in den Stadtteilen und darüberhinaus.



# ÖFFENTLICHE AUSZEICHNUNGEN FÜR UNSERE STIFTUNGSARBEIT



- ❖ Emmele-Toepfer-Spende (2006)
- ❖ Nominierung für den Feri-Stiftungspreis (2007)
- ❖ HanseMercur-Preis für Kinderschutz (2008)
- ❖ Stiftungsründerin Susann Grünwald wird „Hamburgerin des Jahres 2008“, Kategorie „Soziales Engagement“
- ❖ Ausgewählter Ort 2010 im Land der Ideen (2010)
- ❖ Bundesverdienstkreuz für die Stiftungsründerin Susann Grünwald im „Europäischen Jahr 2010 zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung“ (2010)
- ❖ Harburger Integrationspreis (2011)
- ❖ Hamburgischer Stifterpreis (2012)
- ❖ Förderpreis „Brücken für Kinder“ e.V. (2012)
- ❖ AOK-Förderpreis „Starke Kids Netzwerk“ (2013)
- ❖ NIVEA-Lebensretterpreis „Seepferdchen“ (2015)
- ❖ Hamburger Bürgerpreis 2016



## Unser Kinderschutzpreis HELDENHERZ



Die Stiftung Mittagskinder hat im Jahr 2018 zum zweiten Mal ihren Kinderschutzpreis HELDENHERZ ausgeschrieben. Damit will die Stiftung Mittagskinder in der Öffentlichkeit nachhaltig ein Zeichen für die Kinderrechte setzen, wie sie in der UN-Kinderrechtskonvention niedergelegt sind. Das gilt besonders für das Recht aller Kinder auf Schutz vor körperlicher und seelischer Gewalt.

Ausgezeichnet werden journalistische Medienbeiträge, die besonders geeignet sind, die Wahrnehmung unserer Gesellschaft für die umfassende Bedeutung der Kinderrechte und des Kinderschutzes zu verstärken. „Wir wollen, dass Gewalt gegen Kinder geächtet wird“, sagt die Stiftungsvorsitzende Susann Grünwald.

Wie schon bei der ersten HELDENHERZ-Verleihung im Jahr 2016 Schirmherrin ist die Präsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft, Carola Veit, wieder die Schirmherrin unseres Kinderschutzpreises.

Der Kinderschutzpreis wird durch zweckgebundene Spenden finanziert.

Mehr Informationen unter [www.heldenherz.hamburg](http://www.heldenherz.hamburg)

# UNSERE STIFTUNGSBOTSCHAFTER

- ▶ Prominente engagieren sich als Botschafter und Botschafterin für unsere Stiftung Mittagskinder:



**Johannes Bitter**  
Handball-Weltmeister



**Isabel Edvardsson**  
Profitänzerin



**Steffen Henssler**  
Starkoch und Gastronom



**Thorsten Schröder**  
Journalist und  
Tagesschausprecher



# DIE STIFTUNGSSTRUKTUR

- ▶ Der VORSTAND ist dafür verantwortlich, dass die Stiftungsziele umgesetzt werden.



Susann Grünwald  
Vorsitzende



Christian A. Westphal  
Stellvertr. Vorsitzender



Gabriela Abraham



Bettina Berger

- ▶ Die Mitglieder des KURATORIUMS beraten den Vorstand bei seiner Arbeit und können auch Sonderaufgaben übernehmen.



# FINANZIELLE TRANSPARENZ



Wir bitten um Ihr Vertrauen

- ▶ Sie können sicher sein: Unser Verwaltungsaufwand ist gering. Grundsätzlich bezahlt die Stiftung Mittagskinder weder Provisionen für die Vermittlung von Spenden noch setzt sie professionelle Spendenwerber ein.
- ▶ Die Stiftung Mittagskinder ist eine rechtlich selbständige Stiftung Bürgerlichen Rechtes. Sie ist gemäß Freistellungsbescheid des Finanzamtes Hamburg-Nord vom 17.06.2015 als gemeinnützig und mildtätig anerkannt und darf somit Spendenquittungen ausstellen. Unsere Jahresrechnung legen wir alljährlich dem Finanzamt zusammen mit der Bescheinigung eines Steuerberaters vor, dass unsere Jahresrechnung unter Berücksichtigung gemeinnützigkeitsrechtlicher Grundsätze plausibel und ordnungsgemäß ist.
- ▶ Die Stiftung untersteht der Aufsicht des Justizverwaltungsamtes/ Referat für Stiftungsangelegenheiten (Justizbehörde) der Freien und Hansestadt Hamburg.

# KONTAKT

**Stiftung Mittagskinder**  
Mattentwiete 6  
20457 Hamburg

**E-Mail:** [helfen@Stiftung-Mittagskinder.de](mailto:helfen@Stiftung-Mittagskinder.de)

**Tel.** (040) 248 59 716  
**Fax:** (040) 248 59 718

## PROFILE IM WEB:

**Homepage:** [www.stiftung-mittagskinder.de](http://www.stiftung-mittagskinder.de)

**Facebook:** [www.facebook.com/StiftungMittagskinder](http://www.facebook.com/StiftungMittagskinder)

**Xing:** [xing.com/companies/stiftungmittagskinder](http://xing.com/companies/stiftungmittagskinder)

**Twitter:** <https://twitter.com/#!/MittagskinderHH>



# HELFEN PER SMS



Bitte unterstützen Sie unsere Stiftungsarbeit mit Ihrer SMS an die Rufnummer 81190 und dem Text: **SMK helfen**. Damit fördern Sie unsere beiden Kindertreffs. Dort betreut unsere Stiftung Mittagskinder unentgeltlich Hamburger Kinder an sogenannten „sozialen Brennpunkten“.

Bei dieser Charity-Aktion geben Sie einen Betrag von € 5,00 (zzgl. Transportleistung). Davon leitet der Mobilfunkprovider € 4,83 (inkl. USt) an unsere Stiftung Mittagskinder weiter.

# WIR BITTEN UM IHRE SPENDE!

- ▶ Jeder Spenden-Euro hilft! Deshalb bitten wir um Ihre finanzielle Unterstützung für die Stiftung Mittagskinder. Bitte geben Sie auf dem Überweisungsträger Namen und Postanschrift an. Sie erhalten dann von unserem Stiftungsbüro eine Spendenquittung zur Vorlage beim Finanzamt.

- **Spendenkonto Deutsche Bank**  
IBAN: DE80 2007 0000 0102 0221 00  
Konto Nr. 10 20 22 100  
BLZ 200 700 00  
BIC (SWIFT-Code): DEUTDEHHXXX
- **Spendenkonto Hamburger Sparkasse**  
IBAN: DE39 2005 0550 1280 2886 53  
Konto Nr. 1280 288 653  
BLZ 200 505 50  
BIC (SWIFT-Code): HASPDEHHXXX
- **Spendenkonto Hamburger Volksbank**
- IBAN: DE97 2019 0003 0019 8880 07  
Konto Nr. 19 888 007  
BLZ 201 900 03  
BIC (SWIFT-Code): GENODEF1HH2

